

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

134 (17.5.1887) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 134. Zweites Blatt.

Dienstag den 17. Mai

1887.

Bekanntmachung.

Die Ausstellung von Plänen und Bildwerken aus Karlsruhe's Vergangenheit und Gegenwart.

Auf vielseitigen Wunsch wird obige Ausstellung noch Dienstag den 17. Mai und Mittwoch den 18. Mai, jeweils von 10—1 Uhr und von 2 bis 6 Uhr geöffnet sein.

Archivkommission.

S. B.
Groß.

Öffentliche Bekanntmachung.

In dem Konkurse des Kaufmanns Heinrich Münch von Karlsruhe soll Schlussverteilung erfolgen.

Bei einer verfügbaren Masse von 1477 M. 40 Pf. sind zu berücksichtigen 42 Pf. bevorrechtigte und 2662 M. 66 Pf. Forderungen ohne Vorrecht.

Karlsruhe, den 15. Mai 1887.

W. Werke, Konkursverwalter.

Leutschneureuth.

Holz-Versteigerung.

21. Im Genossenschaftswald Leutschneureuth werden

Montag den 23. Mai d. J.

1227 Stk. forlones Scheit- und Brühlholz,

Dienstag den 24. Mai d. J.

179 Stämme forlones Bau- und Nutzholz II.

und III. Klasse, und

Wittwoch den 25. Mai

28354 Stk. forlones Wellen

3410 " forlones Bohnensteden und

50 " Dampfsähe

versteigert.

Die Zusammenkunft ist jeden Tag Morgens

9 Uhr beim Rosenhof.

Leutschneureuth, den 15. Mai 1887.

Der Waldschuß:

Baumann.

Wohnungen zu vermieten.

* Amalienstraße 34 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern mit Keller, auf 23. Juli zu vermieten.

* Augustenstraße 36 ist im 2. Stock eine Wohnung (mit Glasabschluß) von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

* Blumenstraße 19 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, auf die Straße gehend, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

* Kaiserstraße 105 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 kleineren Zimmern und Küche mit Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

* Karlstraße 69 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Keller, Küche und Kammer nebst allem Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

* 3.1. Luisenstraße 6 ist im 2. Stock eine freundliche, mit Glasabschluß sowie Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock oder Ludwigplatz 65 im Laden.

* Luisenstraße 67 sind im 2. Stock 2 für sich abgeschlossene Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil am Trockenspeicher auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock des Vorderhauses, links.

* Marienstraße 26 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Speise- und Waschküche auf 23. Juli zu vermieten, ebenso eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör. Näheres im 3. Stock daselbst oder Stepphannenstraße 34.

* 2.1. Marienstraße 41 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, wegen Verletzung sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im 3. Stock.

* 2.1. Ruppurrerstraße 52a ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Anteil am Waschhaus, an eine ordnungsliebende Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kronenstraße 35 im Laden.

Scheffelstraße 14 ist sofort oder später eine sehr nette, freundliche Parterrewohnung von drei Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Preis 380 M. Zu erfragen daselbst.

* 2.1. Schirmerstraße 5 (Hardtwaldstadtteil) ist das Hochparterre, bestehend in 5 großen Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller etc., Anteil am Gärtchen, auf 23. Juli zu vermieten. Auf Wunsch werden im 3. Stock noch einige Zimmer dazu gegeben; auch Stallung. Einzusehen von 2—5 Uhr im Hause selbst, 2. Stock.

* Sophienstraße 4, parterre, ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer, Anteil am Waschhaus und Trockenspeicher, von jetzt ab zu vermieten.

* 3.1. Werderstraße 69 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern mit Balkon und Veranda, Küche, Keller, Mansarde und allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Preis 450 Mark.

* Zähringerstraße 35 ist eine Wohnung von 2 größeren und 1 kleinerem Zimmer, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer und Küche an eine kleine Familie zu vermieten.

In der Stepphannenstraße ist eine hübsche Wohnung von 3 auf die Straße gehenden Zimmern nebst Alkov und Küche zum Preis von 480 M. auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Ettlingerstraße 5a.

Sogleich zu vermieten.

* Spitalstraße (große) 4 ist sofort oder auf den 23. Juli eine Wohnung von 3 Zimmern, mit einem Badfenster, Küche und Keller zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 103.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Ein Laden mit anstoßender Wohnung von 2 Zimmern, Alkov und Küche in der Durlacherstraße ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 105 im Laden.

Laden zu vermieten.

* 4.1. Kaiserstraße 113 ist ein schöner Laden, in die Adlerstraße gehend, auf 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch.

Haus- oder Villa-Gesuch.

Eine ausländische Familie sucht in oder um Karlsruhe ein Haus oder eine Villa, am liebsten möbliert (Garten notwendig), zum Alleinbewohnen auf die Dauer von vier Monaten. Adressen erbeten: Bismarckstraße 3, parterre.

Auf Oktober d. J.

suche ich auftrag eine Wohnung von 7—8 Zimmern in angenehmer, freier, besserer Lage für eine ruhige, kleine Familie,

desgleichen eine Wohnung von 6—7 Zimmern für 2 Personen,

für eine einzelne Dame eine Wohnung von 6 Zimmern mit Bad, Balkon etc.,

eine Wohnung von 9—10 Zimmern für 3 Personen,

eine Wohnung von 7 Zimmern, der Neuzeit entsprechend,

eine große Wohnung von 6—8 Zimmern für einen Beamten; ferner

auf Juli d. J.

eine Wohnung von 5 großen Zimmern in hübscher Lage mit Garten,

eine große Wohnung von 10—12 Zimmern etc. mit Garten.

Offerten sind erbeten an
W. Gutekunst,
2 Douglasstraße 2.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Wohnung in einem Vorderhaus von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller wird im westlichen Stadtteil auf sogleich zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe sind Akademiestraße 57, parterre, abzugeben.

* Eine kleine Familie sucht auf 1. Juni eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche, wohnhaft in der Umgebung zwischen der Waldborn- oder Adlerstraße. Offerten unter Ziffer 101. W. H. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Schützenstraße 8a, nächst der Ettlingerstraße, ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer mit Pension sogleich oder später billig zu vermieten. Auch kann dasselbe mit zwei Betten abgegeben werden.

* Zwei sehr freundliche, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), beide nach der Straße gehend, sind sofort oder später zu vermieten: Zähringerstraße 77, neben dem Postgebäude.

* Werderstraße 58 ist ein gut möbliertes, zweifensstriges Parterrezimmer mit freiem Eingang auf 1. Juni zu vermieten.

* Schwanenstraße 3 ist ein Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sofort oder auf 1. Juni zu vermieten.

* Douglasstraße 9 ist im 2. Stock (Bel-Etage) ein schön möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern sogleich oder später zu vermieten.

* In bester Lage der Kaiserstraße ist ein heller, geräumiger Laden mit 2 anstoßenden Räumlichkeiten (Kontor oder Magazin) auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* In ein einfach möbliertes Zimmer wird ein ordentlicher Arbeiter gesucht. Näheres Waldbornstraße 16 im Hinterhaus, 2. Stock.

* Amalienstraße 34 ist im 3. Stock ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen auf den 15. Juni zu vermieten.

* Waldstraße 36 ist im 3. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, um den Preis von 9 M. sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Ein Zimmer (möbliert oder unmöbliert) mit besonderem Eingang ist sogleich zu vermieten; Karlstraße 54, parterre.

* Amalienstraße 14, zwei Treppen hoch, sind 2 schön möblierte auf die Straße gehende Zimmer einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten. Auf Wunsch auch Klavierbenützung. Mäßiger Preis.

* Schützenstraße 96 ist ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

Kneiplokal

ist zu vermieten. Gasthaus zum Ruckbaum.

Cinquartierung

wird fortwährend angenommen. Zu erfragen Steinhofstraße 11 im 1. Stock.

Ein kleineres Lokal,

welches sich zu einem Bureau eignet und zu ebener Erde inmitten der Stadt liegt, wird auf sofort, 1. Juni oder 23. Juli gesucht. Dasselbe dürfte sich auch in einem Hinterhaus befinden. Gest. Offerten mit Preisangabe belieben man unter Chiffre F. K. 100 im Kontor des Tagblattes zu deponieren.

Dienst-Anträge.

Gesucht auf sofort ein fleißiges, braves Dienstmädchen für alle häuslichen Arbeiten: Karlstraße 21 a.

Mädchen, welche kochen können, finden hier und auswärts sogleich und auf's Ziel sehr gute Stellen. Hoher Lohn wird zugesichert. Zu erfragen bei Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stod.

Ein braves, fleißiges Mädchen findet sofort Stelle: Bürgerstraße 19 im 1. Stod.

Ein Mädchen gesetzten Alters, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sogleich Stelle: Werberstraße 72 im 1. Stod.

Ein kräftiges, gesundes Mädchen für eine kranke Frau zur Pflege gesucht. Zu erfragen Fasanenstraße 2 im untern Stod links.

Ein tüchtiges Zimmermädchen wird sogleich in ein hiesiges Hotel gesucht. Näheres Spitalstr. 26.

Dienst-Gesuche.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht bei einer kleinen Familie sogleich eine gute Stelle. Näheres zu erfragen Herrenstraße 12 im 4. Stod.

Mehrere brave, einfache Mädchen suchen Stellen für häusliche Arbeiten und als Spülmädchen. Näheres durch Frau Maier, Kaiserstraße 71, parterre.

Ein Mädchen, mit besten Zeugnissen versehen, welches nähen und bügeln kann, sucht Stelle als Zimmermädchen, ebenso ein Mädchen, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat und von ihrer Herrschaft empfohlen wird, sucht Stelle als Mädchen allein durch Frau Berdon, Kreuzstraße 6.

Ein Mädchen gesetzten Alters, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann und auch Hausarbeit übernimmt, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Augartenstr. 55, 2. Stod. 31.

Mädchen-Gesuch.

21. Ein ehrliches, sittliches Mädchen mit guten Zeugnissen findet sogleich gut bezahlte Stelle in eine Trinkhalle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kleidermacherinnen

finden sofort Beschäftigung, ebenso werden Lehrmädchen gesucht: Kaiserstraße 94.

Dienstpersonal aller Branchen

findet sogleich hier und auswärts stets die besten Stellen durch Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stod. — Ebenfalls können Mädchen billig wohnen.

Tüchtiges Dienstpersonal

vermittelt und placirt Frau Kräuter, Adlerstraße 4.

Ein Anhilfs- oder Stundenmädchen

wird sofort gesucht: Kaiserstraße 125.

Beschäftigungs-Antrag.

Ein reines, zuverlässige Frau oder ein Mädchen wird zur Verrichtung häuslicher Arbeiten für einige Stunden des Tages gesucht: Durlacherstraße 40.

Für einen kleinen Haushalt von 2 Personen wird eine ruhige, zuverlässige Person gesucht, welche die Haushaltungsgeschäfte während des Tages besorgen würde. Näheres Ritterstraße 32 im Hinterhaus, 2. Stod.

Lehrmädchen-Gesuch.

Ein Mädchen, welches das Kleidermachen unentgeltlich erlernen will, kann in die Lehre treten: Blumenstraße 19 im 3. Stod.

Ein junger Hausbursche

findet sogleich Stelle. Gasthaus zu den drei Villen.

Stellen suchen sogleich oder auf's Ziel: eine anständige Frau als Haushälterin oder Stütze der Hausfrau, 1 gebildete Frau als Reisebegleiterin und Gesellschafterin, perfekte Zimmermädchen, Mädchen für Küche und Hausarbeit bei Frau Kräuter, Adlerstraße 4.

Stelle sucht

ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, sowie gute Zeugnisse besitzt. Näheres durch Frau Maier, Kaiserstraße 71, parterre.

Stelle-Gesuch.

Ein zuverlässige Herrschaftsköchin sowie ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und der Hausarbeit pünktlich vorstehen kann, ebenso ein gewandtes Zimmermädchen, sämtliche bestens empfohlen, suchen auf's Ziel Stellen. Näheres Amalensstraße 27 im 2. Stod.

Gesuch.

Ein Mann, welcher stadtkundig ist und 15 Jahre in einem hiesigen Geschäft thätig war, auch gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht als Ausläufer oder in einem Magazin Beschäftigung. Offerten sub X. 36 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Monatsdienst-Gesuch.

Ein zuverlässige Frau sucht sofort einen Monatsdienst; auch nimmt dieselbe Beschäftigung im Waschen und Bügen an. Näheres Herrenstraße 22 im 4. Stod.

Beschäftigungs-Gesuch.

Ein Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügen. Zu erfragen Schwandenstraße 13 im Hinterhaus oder Blumenstraße 25 im Hinterhaus.

Empfehlung.

21. Eine geübte Büglerin empfiehlt sich in ihrem Fache zu folgenden Preisen: ein Herrenhemd, schön gebügelt, 8 Pf., ein Kragen 2 Pf., ein Paar Manschetten 15 Pf. mit oder ohne Gang; auch werden Vorhänge schön und billig gebügelt: Erbprinzenstraße 21 im 4. Stod.

Ein tüchtige Büglerin,

welche schon mehrere Jahre bügelt, sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause: Kronenstraße 5, parterre.

Verloren

wurde am Samstag Abend ein goldenes Armband mit rothem Stein. Abzugeben gegen eine angemessene Belohnung: im Kontor des Tagblattes.

Verlaufen.

Zwei Dachshunde (Weibchen), schwarz mit gelben Abzeichen, der eine mit gelbem Kettenhalsband, der andere mit Lederhalsband mit Namen, haben sich verlaufen. Gegen Belohnung abzugeben: Schloßplatz, Palais Sr. Gr. Hoheit des Prinzen Wilhelm.

Zugelauenes Huhn.

Ein Huhn ist zugelaufen und kann dasselbe gegen die Einrückungsgebühr abgeholt werden: Augartenstraße 34.

Zugelauten.

21. Eine Sänne ist am Donnerstag früh zugelaufen. Abzuholen gegen Einrückungsgebühr und Futtergeld: Schillerstraße 33 (Handschuhfabrik).

Zu verkaufen

ist ächter Heidelbeer-Wein. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein gut erhaltener Handwagen ist billig zu verkaufen: Karlstraße 60.

Karlstraße 36 ist im 1. Stod eine noch beinahe neue zinkene Badewanne zu verkaufen.

Ein schöner, beinahe noch neuer, gut erhaltener Kinderwagen nach neuester Fagon ist zu verkaufen: Schützenstraße 44 im 1. Stod.

Sehr billig zu verkaufen: 2 massive, nussbaumene, halbfranzösische Bettladen mit Rollen, Matratzen und Polstern für 120 M., eine Mainzer Bettlade mit Kopf, Matratze und Polster für 50 M. im Tapezier-Geschäft Kaiserstraße 191 im Hinterhaus.

Zu verkaufen: ein noch ganz neues Federbett nebst Kopfkissen und ein noch neuer Schließkorb sind wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Rüppurrerstraße 54 im 2. Stod des Hinterhauses.

Zwei gebrauchte Kochherde mittlerer Größe und ein Wirtschaftsherd sind unter Garantie billigst zu verkaufen bei Franz Streckfuß, Herd- und Hausklosterer, Sophienstraße 56.

Badewannen (Badeöfen), Wasser-, Fuß-, Spül- und Fußbadlädel, Wasser- und Fuß-eimer aus Zink, Waschbäfen, Gießkannen, Schuttständer, Kohleneimer sowie alle Arten Blechwaaren zu den billigsten Preisen: 30 Mademiestraße 30, Hinterhaus.

Ein gut erhaltener Herd ist zu verkaufen: Quersstraße 13 im 2. Stod.

Plüschsopha

ein größeres, gut erhaltenes, sowie ein vierediger, polirter Nussbaumtisch werden zu kaufen gesucht. Offerten mit genauer Preisangabe unter Chiffre F. R. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

21. **Ladentisch,** 1,80 m lang, aus Eichenholz, hell, ist sofort zu verkaufen.

Fr. Doert, Lammstraße 12.

Belocipede,

dreirädrig, ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen. Zu erfragen Waldstraße 17 im Laden.

Zwei Säcke Fußmehl sind zu verkaufen: Werberstraße 69.

Kauf-Gesuche.

Ein Stoßkarren und ein gebrauchter Anhängerschild werden zu kaufen gesucht: Karlstr. 21.

Zwei guterhaltene, zweiarmlige Gabeln, wovon der eine auch ein kleiner, dreiarmliger Salonslüster sein darf, werden zu kaufen gesucht: Kreuzstraße 1, 1. Stod links.

Unterrichts-Anerbieten.

Ein Dame erbietet sich, in französischer und italienischer Sprache gründlichen Unterricht zu erteilen, sowohl in Grammatik als Conversation. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Unterrichts-Anerbieten.

Ein Polytechniker, Abiturient, wünscht, gestützt auf gute Zeugnisse, Privatstunden zu erteilen, am liebsten in Mathematik. Gest. Offerten sub A. J. 19 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zuschneide- und Näh-Unterricht.

Einige solide Mädchen, welche das Hand-Weißnähen und Wäsche-Zuschneiden gründlich und schön erlernen wollen, werden unter günstigen Bedingungen angenommen. Näheres Birsel 15, parterre.

Maisische,

Soles, Felchen,

Matjes, Häringe,

Malta-Kartoffeln 2c.

empfehlen

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Felchen,

Soles, Zander,

Maisische,

empfehlen billigst

L. Haas, Fischhandlung,

Mademlestraße 46.

Samburg, Rücken, f. ital. Gähnen, f. Tauben } frisch eingetroffen.

Frankfurter Bratwürste,

frische Sendung, eingetroffen bei

V. Merkle.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe

empfehlen 31.

Straßburger Sauerkraut.

Musquetair-Handsche,

dänisch, 9 Knopf lang, à 3 Mark empfiehlt in neuer Auswahl das Handschuhlager von

L. Stephan,

21. Kaiserstrasse 177, nächst der Herronstr.

Neue Sommer-Malta-Kartoffeln
eingetroffen bei
V. Merkle.

Verbesserte Theerseife
aus der kgl. bayr. Hofparfümeriefabrik von
C. D. Wunderlich, Nürnberg,
prämiiert B. Landes-Ausstellung 1882.
Bewährt und von vielen Ärzten empfohlen gegen
Unreinheit des Leinw. Sommersprossen, Kopfschup-
pen, Grind, Flechten, Syphilid, In, Mittelfer, Schwiigen
der Füße, selbst Krätze etc., à 35 Pf.
Theer-Schwefelseife à 50 Pf.
Allein-Verkauf in Karlsruhe bei
Hoflieferant **Carl Malzacher,**
Lammstraße 5.
10.2.

**Camphor,
Naphthalin,
Mottenpapier,
Insektenpulver**
in nur frischer Waare empfiehlt
Ernst Schnelder,
Amalienstraße 29.

**I^o Parquetwiche,
Stahlspäne,
Wachs, Terpentinöl etc.**
empfehlen billigst
Ernst Schnelder,
29 Amalienstraße 29.

Das Kurz-, Weiß- und Wollwaren-Geschäft
von
Wilh. Wolf,
48 Waldstraße 48,
empfehlen eine große Auswahl in
Sommerhandschuhen
von 30 Pf. an bis zu den feinsten Qualitäten.

Von einer Schirmfabrik

wurde mir eine Partie **Damen-
sonnenschirme** zum Ausverkauf
übertragen und werden solche um die
Hälfte der sonstigen Preise abgegeben.

Louis Ullmann,
Kaiserstraße 46.



**Kinderwagen,
Korbwaren,**
billigst,
empfehlen
K. Th. Ulmer,
Kaiserstraße 166.

Sparochherde

neuester, eigener Construction sind stets auf
Lager und offerirt äußerst billig
Franz Streckfuss,
Herb- und Bauschlosser, Sophienstraße 56.
Ebenfalls selbst werden Herde umgeändert und
reparirt.

Mühlbacher Sandsteine

in beliebigen Stücken oder nach Maass, rauh
bosstet, aus eigenem Bruche, liefert zu bil-
ligsten Preisen
Eppingen, im Mai 1887.
2.1. **A. Armbruster.**

Dr. E. Wienecke,
in Amerika approb. Zahnarzt,
American-Dentist,
88 Kaiserstr. 88,
*2.1. neben dem Museum.

Bischoff'sche Bierhalle,
Herrenstraße.
Heute Dienstag Morgens **Wellfleisch,**
Abends **Leber- und Griebentwürste** und
Sauerkraut sowie **Schwartenmägen**
und **warme Schinkenwurst** empfiehlt
Karl Welsinger.

Für Kegelfreunde.
6.3. Einige Abende in der Woche habe wieder
an Gesellschaften zu vergeben. Während der Som-
mermonate ermäßigte Preise.
Aug. Jüngling, zum Prinz Ludwig.

Eichene Hauspäne
und **Abfallholz** ist fortwährend zu haben und
wird wagens- und forswiese abgegeben bei 4.1.
And. Niedermayer, Rüfermeister,
verl. Sophienstraße 97.

Soeben erschien in unserem Verlag und ist
vorrätig in allen Buchhandlungen:

**Die
Gesundheitspflege der Augen.**
Eine
populär-medizinische Studie
von
Dr. Theodor Gelpke,
Augenarzt in Karlsruhe.
Mit 1 Tafel. 3.3.
Preis 80 Pf.

G. Braun'sche Hofbuchhandlung,
Karl-Friedrichstraße Nr. 14.

Seit jeher war das verbreitetste deutsche Volk-
und Familienblatt, die „**Gartenlaube**“, namentlich
durch das erste Bestreben ausgezeichnet, neben
fesselnder Unterhaltung auch eine gebiegene Be-
lehrung ihren Lesern zu bieten. Von diesem Be-
streben zeugt auch das soeben erschienene Heft 5
der genannten Zeitschrift.

In dem Artikel „**Der chronische Schnupfen**
und seine Folgezustände“ entwirft Dr. M.
H. Fritzsche ein äußerst klares Bild jenes so weit
verbreiteten und leider so oft gering geschätzten
Leidens. Die neuesten Fortschritte der medizinischen
Wissenschaft sind hier auf das trefflichste be-
rückichtigt worden, so daß die allermeisten Leser
durch die Lektüre des Artikels den Schatz ihres
Wissens bedeutend zu erweitern und aus den ge-
wonnenen Kenntnissen praktischen Nutzen zu ziehen
vermögen. Glücklicherweise ist die Wahl des Themas zu
dem Artikel „**Gründet billige Volksbäder**“
zu nennen, in welchem G. Falkenhorst für die
Ideen Dr. O. Kassar's eintritt, welcher bekannt-
lich das Brausebad als das Volksbad der Zukunft
hinstellt. Auch den Zeiterignissen und Zeitbe-
wegungen wird in dem vorliegenden Heft Rech-
nung getragen. Zur Umlandfeier sind treffliche
Beiträge aus der Feder Rudolf von Gott-
schall's und Theobald Kerner's zu ver-
zeichnen; über die „**deutschen Kriegervereine**“ be-
richtet J. Steinbed, und Dr. O. Finsch, der be-
rühmte Forschungsreisende, entwirft eine interes-
sante Schilderung der Milne-Bai in Neu-
Guinea.

Auch der novellistische Theil verdient unsere An-
erkennung. B. Heimburg's Roman, „**Die Her-
zenskrisen**“, welcher namentlich von der Frauen-
welt mit so großem Interesse und Beifall aufge-
nommen wurde, gelangt in diesem Hefte zum
wirkungsvollen Abschluß. „**Göthen dienst**“, Ro-
man von Alexander Baron von Roberts, ist bis
zur sechsten Fortsetzung fortgeschritten; es ist ein
sehr spannendes, namentlich durch treffliche Cha-
rakteristik sich auszeichnendes Werk, in welchem
die gesellschaftlichen Verhältnisse Berlins mit wahr-
er Lebendigkeit wiedergegeben werden. Wir kön-
nen schon jetzt behaupten, daß auch dieser Roman
eine Wirkung auf das Publikum nicht verfehlen
wird.

**Männer-Turnverein
Karlsruhe.**



Zur Feier unseres **VII. Stiftungsfestes**
findet **Samstag den 21. d. M.,** Abends 8 1/2 Uhr,
in dem Nebensaal der Gesellschaft Eintracht
gesellige Zusammenkunft
mit **turnerischen Aufführungen** statt.
Wir laden unsere Mitglieder und Vereinsgäste
hierzu freundlichst ein. Karten für Einzulebende
können bei unserm Gelbware, Herrn Uhrmacher
Devin, Kaiserstraße 118, entgegengenommen
werden. 3.1.

Der Turnrath.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
haben unterm 4. Mai 1887 gnädigst geruht, der auf Hof-
rath Professor Hart gefallenen Wahl zum Direktor der
Technischen Hochschule in Karlsruhe für das Studienjahr
1887/88 die Allerhöchste Bestätigung zu erteilen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
haben sich unter dem 5. Mai d. J. gnädigst bewogen
gefunden, dem Geheimen Admiralitätsrath Professor Dr.
Rumayer, Direktor der Deutschen Seewarte in Ham-
burg, das Kommandeurkreuz II. Klasse;

dem Kräfteken Gustav Bayer,
dem Bruchhändler Theodor Kricke und
dem Kaufmann Karl Wagner in Karlsruhe das
Ritterkreuz II. Klasse Höchstes Ordens vom
Säbinger Löwen zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
haben sich unter dem 5. Mai d. J. gnädigst bewogen
gefunden, dem Oberbefehlshaber Emil Wassermann-Jor-
dan in Heidelberg das Ritterkreuz erster Klasse Höchst-
ihres Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 5. d. M. ist
folgendes bestimmt worden:

3. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 111:
Benzel, Premierlieutenant, Kommandant zur Dienst-
leistung bei dem Festungs-Gefängnis in Köln, zu diesem
Festungs-Gefängnis —

Krbr. v. Liebenstein, Premierlieutenant vom 2.
Niederschlesischen Infanterie-Regiment Nr. 47, in das
obgenannte Regiment — versetzt.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 10. d. M. ist
folgendes bestimmt worden:

Badisches Train-Battalion Nr. 14:
v. Grohman, Secondelieutenant, der Abschied mit
der gesetzlichen Pension erteilt.

Allgemeine Volks-Bibliothek.
Vom 9. bis 15. Mai
wurden an 438 Besucher 531 Bände ausgeliehen.
Der Aufsichtsrath.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 17. Mai. II. Quartal. **68.**
Abonnementvorstellung. **Edmont.** Trauer-
spiel in 5 Aufzügen von Göthe. Musik von Lub-
wig van Beethoven. Klärchen: Fr. Hoenig,
vom Landständischen Theater in Linz, als Gast.
Anfang 6 Uhr. Ende nach halb 10 Uhr.

Mittwoch den 18. Mai. **Theater in Baden.**
29. Abonnementvorstellung. **Die Stern-
schnuppe.** Schwank in vier Akten von G.
v. Moser und Otto Girndt. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 19. Mai. II. Quartal.
70. Abonnementvorstellung. **Tell.** Große
Oper mit Ballet in vier Akten. Musik von
Rossini.

**Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.**

14. Mai.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 2	27" 9"	West	trüb
12 " Mitt.	+ 10 1/2	27" 9,5"	Nordwest	unwölk.
6 " Abds.	+ 9	27" 9,5"	"	Regen
15. Mai.				
6 U. Morg.	+ 3 1/2	27" 6"	West	Regen
12 " Mitt.	+ 6	27" 7"	Südwest	"
6 " Abds.	+ 6	27" 7"	"	unwölk.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in **Karlsruhe** zu haben. Ebenfalls sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

Neckargemünd.

J. F. Menzer.

Eisfabrik Karlsruhe

Louis Benzing

empfiehlt sich zur Entgegennahme von Bestellungen auf

Eis-Abonnements.

Das Abonnement kann täglich begonnen werden. Preislisten werden auf meinem Comptoir, Blumenstraße 9, verabfolgt.

Zur Bequemlichkeit meiner verehrlichen Abnehmer wurde die Einrichtung getroffen, daß von jetzt ab auch im Gasthaus zum goldenen Karpfen jederzeit, auch während der Nacht, kleinere Quantitäten Eis abgegeben werden und zwar zu dem gleichen Verkaufspreise, wie in der Fabrik.

Café Nowack.

Heute Dienstag den 17. Mai

Concert

des Leipziger Variété-Ensemble.

Anfang 8 Uhr.

Eintritt 30 Pfg.

Eggenstein. Wirthschafts-Gröfzung.

*22. Einem geehrten Publikum sowie meinen Freunden und Bekannten mache ich die ergebenste Mittheilung, daß ich unter Heutigem meine Wirthschaft zum Adler in Eggenstein übernommen habe. Es wird mein Bestreben sein, meine werthen Gäste durch reingehaltene Weine, einen ausgezeichneten Stoff Bier sowie gute Speisen reell zu bedienen und jede einem geneigten Wohlwollen entgegen.

Hochachtungsvoll

August Bürok,
zum Adler.

Gesellschaft Polyhymnia.

Mittwoch den 23. Mai d. J., Abends 8 Uhr, wird im **Hotel Prinz** (Nebenzimmer) die

Generalversammlung

abgehalten werden.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht des Vorstandes;
2. Antrag des Vorstandes auf Statutenänderungen;
3. Neuwahl des Vorstandes und der Aufnahmecommission.

Zu recht zahlreichem Besuche dieser Generalversammlung werden die Vereinsmitglieder hiermit eingeladen.

Karlsruhe, den 16. Mai 1887.

Der Vorstand.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 9. Mai Gustav Adolf, Vater Karl Fr. Kopf, Kaufmann.
- 10. " Karolina Josefine, Vater Peter Rapp, Schreiner.
- 10. " Karoline, Vater Karl Hofmann, Maurer.
- 13. " August, Vater Jak. Schumacher, Schreiner.
- 13. " Mathilde Elisabeth, Vater Emil Richter, Kaufmann.
- 13. " Leopoldine Gertrude, Vater Jos. Wirth, Schreiner.
- 13. " August, Vater Karl Schelling, Tagelöhner.
- 14. " Hermann Karl, Vater Herm. Land, Eisenbahnarbeiter.
- 14. " Edward Georg, Vater Og. Malsch, Steindruck.

Todesfälle:

- 14. Mai. Josefine Wolf, Hauswirthin, ledig, alt 20 Jahre.
- 14. " Victoria Prinz, Privatier, ledig, alt 64 Jahre.
- 15. " Karl Mey, Lithograph, ledig, alt 62 Jahre.
- 15. " Friedrich, alt 4 Monate 15 Tage, Vater Karl Lachmann, Zimmerpolier.
- 15. " Hilke, alt 1 Jahr 8 Monate 17 Tage, Vater Gabriel Guggenheim, Handelsmann.

- 15. Mai. Friedrich, alt 1 Jahr 6 Monate 3 Tage, Vater f. Telegraphenassistent Herm. Lude.
- 15. " Jakob Morlok, Schuldiener, ein Gemann, alt 45 Jahre.

Fremde

übernachteten hier vom 15. bis 16. Mai.

- Waldhof-Hotel.** Hlisch u. Schnitt m. Frau, Kf. v. Frankfurt. Nagel, Kfm. v. Brüssel. Meurer, Kfm. v. Stuttgart. Glaser, Kfm. v. Mannheim. Jäger, Kfm. v. Heilbronn. Wormser, Kfm. v. Heidenheim. Mehle, Kfm. v. Darmstadt. Ueffler, Kfm. v. Ravensburg. König, Kfm. v. Regensburg. Friedrich, Kfm. v. Köln.

Erbsprinzen.

- Welf, Fabr. m. Frau v. Guben.
- Fuld, Priv. m. Dienersk., Fr. Fuld, Decht, Kfm. u. Dreffer m. Kam. v. Frankfurt. Keröfing m. Frau, Würzburger, Fabr., Aufem, Hecksch. v. Berlin. Ehrhardt, Part., u. Schneider, Kfm. v. Göttingen. Rosenthal m. Frau v. Würzburg. Viktor, Bergamistspekt. v. Watten-scheid. Dr. John v. Heidelberg. Wein, Priv. v. Balti-more. Keller v. Frau v. Chicago. Reinde, Kfm. von

- Hamburg. Kay, Kfm. v. Aachen. Salm, Kfm. v. Köln. Kellner, Fabr. v. Wien. Morele, Rent. v. Benedig. Gente, Fabr. m. Frau v. Neapel. v. Wackholz, Ritters-guisbel. v. Neumark. v. Alten, Hauptmann a. D. v. Lüben.
- Geiß.** Frey, Kfm. v. Pforzheim. Lorenz, Kfm. v. Dillingen. Wehler, Kfm. v. Berlin. Payer, Kfm. v. Mülhausen. Karle, Kfm. v. Ludwigshafen. Cuyper, Kfm. v. Gattshausen. Deig, Kfm. v. Eberbach. Peppeler, Kfm. v. Straßburg. Kessenstein, Kfm. v. Sandhausen. Frau Dädler v. Gungburg. Weisenburger v. Neustadt. Walbier, Ing. v. Offenburg. Galmayer v. Stuttgart.
- Goldener Karpfen.** Käufer, Priv. v. Gündlingen. Kröhllich, Weinbdr. v. Frau v. Wien. Käufer, Kfm. v. Stuttgart. Fr. Kaff v. Gernsbach. Frau Klug, Hblsfrau v. Althalden. Wagner, Rechtsprakt. v. Freiburg.
- Goldene Traube.** Kränze m. Frau v. Heilbronn. Walz, Gärtner v. Fabr. Fahrenlam, Epheuhbl. a. Böhmen. Böhringer, Fabr. v. Ballen. Walmann, Kfm. v. Gorb. Dohreg, Kf. v. Fabr. Debel v. Alpirsbach. Müller v. Mittersdorf. Kauf, Weh. v. Swebbrücken.
- Grüner Hof.** Cretzhäuser, Kfm. v. Leipzig.
- Hof von Holland.** Sobernheim m. Frau v. Darmstadt.
- Hotel Germania.** Frhr. v. Merzlingen v. Dug-stetten. Frau Müller, Priv. m. Rechte von Heidelberg. Schuster, Oberbürgerme. v. Freiburg. Aron, Priv. m. Sohn v. Königberg. Edmann, Wit. m. Frau von Mecht. Gu. tel, Generalstsp. von Glibersfeld. Arnold, Fabr. v. Aagaburg. Dar u. Frankel, Priv. v. Heils. Direktor v. Paris. Finl. Eisenbahntelegraphentst. von Demöser. Köhler, Kfm. v. Frankfurt. Luig, Kfm. v. Köln. Stache, Kfm. v. Dresden. Schmidt v. Darlow. Kf. v. Leipzig. Oberst, Kfm. v. Mainz.
- Hotel Große.** Wäcker, Ingen. v. Jella. Kruse, Ing. v. Gera. Schmidt, Fabr. v. Düsseldorf. Maier, Fabr. v. Mülhausen. Lehenbed, Kaufm. v. Heilbronn. Greshmann, Lieber u. Konrad, Kf. v. Frankfurt. Kahn, Kfm. v. Grefeld. Mannheimer, Kfm. v. Köln. Kem-per, Kfm. v. Glibersfeld. Pagny, Kfm. v. Paris. Spreng, Kfm. v. Bransche. Klinge, Kfm. v. Altröheim. Kris, Kfm. v. Freiburg. Harwich, Kfm. v. Königberg. Gb-rend, Kfm. v. Berlin.
- Hotel Stoffleth.** Abt, Ingen. von Würzburg. Dr. Kränz v. Kling. Wegeler, Fabr. m. Frau v. Walds-lut. Dr. Erba di. Art v. Rom. Luffi, Holtlinger u. Wigand, Priv. v. Wiesbaden. Goldersfeld, Kfm. v. Halle. Arnold, Kfm. v. München. Fleus, Kfm. v. Frankfurt. Kermann, Kfm. v. Fabr. Sternberg, Kaufm. v. Wien. Water, Kfm. v. Mainz. Frank, Kaufm. v. Straßburg. Keller, Kfm. v. Ulm. Smith, Kfm. v. Scheffeld. Go-frae, Kfm. v. Paris.
- Hotel Taunhäuser.** Coehlfetter, Fabr., u. Gels-mar, Rechtsprakt. v. Mannheim. Berg, Kfm. v. Leip-zig. Leiner, Kfm. v. Saaz.
- Hotel Victoria.** Nikolai v. Ham. von Jittau. Wormser, Rent. m. Kam. v. Heidelberg. Gschade, Fabr. v. Breslau. Frau Ermann m. Tochter v. Trier. Persch-ger, Buchbdr. v. Dülmen. Lichtenberger, Student von Bonn. Göhrling m. Frau v. Berlin. Federle m. Frau v. Düsseldorf. Starl m. Frau v. St. Louis. Dender-son a. England. Ströbel, Fabr. v. Leipzig. Kordas, Kfm. v. Hamburg. Vertzes, Kfm. v. Borms. Matea, Kfm. v. Nürnberg. Weilmann, Kfm. v. Sigmaringen. Weil, Kfm. v. Stuttgart.
- König von Preußen.** Babb, Concertsänger m. Gesellschaft v. Leipzig. Prinz, Priv. v. Neustadt. Bunt, Monteur v. Frankfurt. Gehr. Dietrich, Handelsleute v. Gersfurt. Wegger m. Sohn, Handelsleute v. Stuttgart.
- König von Württemberg.** Dierich, Kfm. v. Niederstein. Künzer, Kfm. v. Mannheim.
- Markgräfler Hof.** Weckend, Kfm. v. Glibersfeld. Koblitz, Kfm. v. Wiesbaden. Galkin, Kfm. v. Gernsd. Jalouski m. Frau v. Stuttgart. Hagios, Fabr. von Gottenheim. Gschärtl, Landw. v. Walsberg. Schäfer, Magazinmeister v. Konstanz.
- Prinz Waz.** Thoma m. Frau v. Konstanz. Weber u. Engländer, Kf. v. Stuttgart. Niedermayer u. Krauß, Kf. v. Frankfurt. Meyer, Kfm. v. Göttingen. Benz, Kfm. v. Bressach. Wald, Kfm. v. Ruhlre. Frank, Kfm. v. Gorb. Gschel, Kfm. v. Berlin. Kar, Kfm. v. La-roppe. Weinmann, Kfm. v. Hamburg.
- Nothes Hans.** Richter, Kfm. v. Freiburg i. S. Frank, Kfm. v. Stuttgart. Löwenstein, Kfm. v. Offen-bach. Frau Baronin von Kahlen v. Ludwigshurg.
- Schwarzer Adler.** Siegler m. Frau v. Bruchsal. Haus von Wöschell.

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

I. Strafkammer.

- Mittwoch den 18. d. Mts., Vormittags 8 1/2 Uhr:
- 3. A. S. gegen Adam Beck, Lüncher von Ladenburg, wegen Diebstahls.
- 3. A. S. gegen Stefan Sid von Lichtenthal, wegen Verdröhung.
- 3. A. S. gegen Friedrich Andres Ehefrau von Her, wegen Uebertretung sitenpözzlicher Vorschriften.
- 3. A. S. gegen Werner Leopold Vogt von Baden, wegen Verdröhung des Apothekers Max Rhein-bold von da

Druck und Verlag der Ehr. Fr. Wüller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.